

Glossar

Sie verstehen nur Bahnhof, wenn Ihr Fotograf mit Ihnen spricht? Wir haben die wichtigsten Begriffe aus dem Bereich Hochzeitsfotografie zusammengefasst.

Boudoir-Shooting - [Oder auch Bridal-Shooting.] - Die Braut lässt sich professionell gestylt in Szene setzen. Der Fokus liegt auf weiblichen, erotischen Aufnahmen, entweder in der Robe oder auch nur in den Braut-Dessous. (Tipp: ein schönes Geschenk für den Bräutigam!) •

Fotoreise - Verlegen Sie ein Post-Wedding-Shooting doch einfach ans Mittelmeer oder an andere aufregende Orte! Während einer Fotoreise können Sie sich in relaxter Urlaubsatmosphäre vom Profi in Szene setzen lassen, zum Beispiel an einem Traumstrand oder in einer exotischen Hotelsuite. Entweder buchen Sie eine vom Fotografen für Sie vorbereitete Reise oder nehmen den Profi einfach in den Urlaub mit! [Das geht natürlich auch noch zum Beispiel ein Jahr nach Ihrer Hochzeit!] •

Hochzeitsreportage - Der Fotograf begleitet das Brautpaar den ganzen Tag - vom Brautstyling bis zum Verlassen der Festlocation. • [Auf diese Weise wird Ihr gesamter Hochzeitstag in allen Details dokumentiert.] •

Porträts - Früher stellten sich die frisch Vermählten samt Familie stocksteif im Studio hin und ließen sich ablichten. Porträts und Gruppenaufnahmen gibt's heute auch noch - jedoch nicht mehr zwangsläufig im Studio. [Man fotografiert heute eher „on Location“, zum Beispiel vor spannenden Kulissen.] - Soll die ganze Festgesellschaft aufs Bild, steigt der Fotograf dazu auch mal auf eine Leiter! •

Post-Wedding-Shooting - Das Anti-Stress-Programm für Braut und Bräutigam. Nach der Hochzeit werden die Paar-Porträts an einem anderen Tag und einem beliebigen Ort geschossen. [Vorteil: Sie sind nicht an die Locations und den Zeitplan Ihrer Hochzeit gebunden und müssen Ihre Festgesellschaft auch nicht zwischendurch verlassen.] •

Pre-Shooting - Auch Kennenlern- oder Vor-Shooting genannt. Bei einer Probesession mit dem Hochzeitsfotograf lernen sich Brautpaar und Profi vor dem großen Tag besser kennen. Von der Studioaufnahme bis zu ungewöhnlichen Kulissen ist alles möglich. [Nebeneffekt: tolle Paarfotos, ideal zum Beispiel für die Einladungskarten.] •

Trash-the-Dress - [Oder: als Braut die Sau rauslassen!] Wenn Sie Ihr Brautkleid nicht im Schrank verstauben lassen möchten, können Sie es auch stilvoll zerstören. Beim Trash-the-Dress ist so ziemlich alles erlaubt, was Ihnen (und natürlich auch Ihrem Schatz) gefällt: im Schlamm wälzen, mit Farbe bekleckern oder im offenen Meer damit abtauchen. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt... •



Relaxte Fotos auf Lanzarote oder in Venedig:
Fotograf Konstantin Fischer (www.hochzeit-vision.net)
entführt frisch Vermählte an die schönsten Plätze und setzt
sie, top gestylt von einer Visagistin, individuell in Szene.